

PRESSEMITTEILUNG

Die »PlakatWAND Toleranz« kommt nach Delmenhorst

Hannover, den 3. August 2026. Das Integrations-, Kunst- und Kooperationsprojekt »PlakatWAND Toleranz – Mit Bürgern aller Weltanschauungen und Kulturen ins Gespräch kommen«, dessen Projektträger der Humanistische Verband Deutschlands (HVD) Niedersachsen ist, veranstaltet am 15. August 2026 eine Publikumsaktion auf dem Rathausplatz in Delmenhorst.

Bei der Mitmachaktion können Besucherinnen und Besucher von 10 bis 18 Uhr kreativ werden und Plakate zum Thema weltanschauliche und kulturelle Toleranz gestalten. „Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religionszugehörigkeit haben die Möglichkeit, einen Beitrag zur Toleranz und zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft zu leisten“, erklärt der Projektleiter Stephan Sasse. Anschließend werden die Ergebnisse bis zum 30. August 2026 als Installation auf dem Rathausplatz ausgestellt. „Bei diesen Projektaktionen entstehen immer wieder interessante Begegnungen, Gespräche und gute Ideen“, sagt Sasse. Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe der Stadt Delmenhorst sowie durch die Mitwirkung unterschiedlicher Organisationen und Akteure vor Ort.

Ziel des Projekts »PlakatWAND Toleranz« ist es, dem Problem gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit – Rassismus, Diskriminierung, Antisemitismus – mit einer Einladung zur gesellschaftlichen Mitverantwortung zu begegnen. Noch bis 2027 besucht das Tourprojekt, das 2025 in Hannover gestartet ist, niedersächsische Städte.

Mehr Infos unter www.toleranzprojekt.de.

Hinweis

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern gefördert, mit Drittmitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.

PRESSEMITTEILUNG

Bildnachweis

PwT_Hannover: Das Projekt «PlakatWAND Toleranz» bringt Menschen aller Kulturen zusammen.

Bild: Stephan Sasse

Kontakt

Humanistischer Verband Deutschlands Niedersachsen K.d.ö.R.

Otto-Brenner-Straße 20-22, 30159 Hannover

www.humanisten.de

Ihre Ansprechpartner

Karen Metzger

Pressereferentin

Tel.: 0511 167 691-79

metzger@humanisten.de

Stephan Sasse

Projektleiter

Tel.: 0179 - 209 66 16

sasse@humanisten.de

Der HVD Niedersachsen

Wir sind eine anerkannte Weltanschauungsgemeinschaft, Körperschaft des öffentlichen Rechts und der Landesverband des Humanistischen Verbandes Deutschlands. Unsere Wurzeln reichen bis ins Jahr 1851 zurück. Seit dem Staatsvertrag von 1970 haben wir die Aufgabe, die Interessen konfessionsfreier Menschen in Niedersachsen zu vertreten. Wir wollen gemeinsam humanistische Werte wie Freiheit, Gleichheit und Solidarität auf einer weltlichen Grundlage leben und fördern.

Hinweis

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern gefördert, mit Drittmitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.